



NIEDERSCHRIFT

10. gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur der Stadt Weiterstadt

10. Legislaturperiode 2016/2021

am	3. Dezember 2018
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:00 Uhr
Ende	19:30 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Enzmann, Andreas
Fischer, Wilhelm
Girardi, Donato
Gürkan, Benjamin
Harnischfeger, Lukas
Keil, Kathrin
Sausner, Barbara
Stallmann, Jana

CDU-Fraktion

Dürr, Ina
Köhler, Lutz
Lützkendorf, Frank
Sehlbach, Sebastian

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Becker, Birgit

FWW-Fraktion

Moczygemba, Eugen
Weldert, Kurt

Präsidium

Stadtverordnetenversammlung

Mager, Marcus

Magistrat

Fischer, Willi
Geter, Stephan
Hamm, Udo, Dr.
Hasenauer, Josef
Merlau, Günter
Möller, Ralf
Spätling-Slomka, Dorothea
Thalheimer, Werner

Ausländerbeirat

Pennisi-Maniaci, Rosa

Seniorenbeirat

Deußner, Volker

Schriftführung

Wilhelm, Monika

Verwaltung

Janusch, Katja

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Kurt Weldert, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 5. November 2018	
2. Ferienbetreuung aus einer Hand - Evaluation 2015 - 2018, Satzungsänderung	10/0630/1

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 5. November 2018

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt als festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2
Ferienbetreuung aus einer Hand - Evaluation 2015 - 2018, Satzungsänderung
Drucksache: 10/0630/1

Das Ferienkonzept als auch der Evaluationsbericht 2015 – 2018 erhalten positive Resonanz.

Protokollnotiz:

Die Verwaltung der Stadt Weiterstadt wird gebeten, zu den Haushaltsberatungen 2020 eine detaillierte Kostenanalyse zur Ferienbetreuung vorzulegen, die als Grundlage für eine Entscheidung einer Gebührenstruktur herangezogen werden kann. Dabei sind auch die Gebührenstrukturen benachbarter Kommunen darzustellen.

Bürgermeister Ralf Möller sagt dies zu.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Ziffern 1 bis 3 getrennt abstimmen.

Die Ausschüsse empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Der „Evaluationsbericht Ferienkonzept 2015 - 2018“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Satzung über die Benutzung der städtischen Ferienbetreuung „Aus einer Hand“ und die 1. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der städtischen Ferienbetreuung „Aus einer Hand“ werden mit Wirkung zum 1. Februar 2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen (4 CDU, 1 ALW, 2 FWV, 8 SPD)
1 Nein-Stimme (1 ALW)

3. Einer jährliche Gebührenerhöhung um 5 % analog den Kindertageseinrichtungen wird übernommen.

Abstimmungsergebnis:

16 Nein-Stimmen (4 CDU, 2 ALW, 2 FWV, 8 SPD)

Somit ist die Gebührenerhöhung einstimmig abgelehnt.

Andreas Enzmann
Vorsitzender des
Ausschusses für Soziales
und Kultur

Kurt Weldert
Vorsitzender des
Haupt- und
Finanzausschusses

Monika Wilhelm
Schriftführung